

Rennbericht zum internationalen Freundschaftsrennen der MBG Dellach/Gail

Seit bereits 14 Jahren wird das Internationale Freundschaftsrennen für Modellbuggies im Maßstab 1:8 (Verbrenner) von der Modell Buggy Gruppe Dellach/Gail veranstaltet.

Am 19. August konnte der Verein 41 Starter begrüßen, welche aus Italien, Deutschland und Teilen Österreichs angereist waren.

Fünf Gruppen wurden vom Computer automatisch eingerichtet, damit jeder Fahrer drei Qualifikationsläufe zu je fünf Minuten bis zur Mittagspause fahren konnte.

Um exakt 09:00 Uhr konnte der erste Vorlauf gestartet werden. Zur Mittagspause stand dann auch schon fest, wer für den Finallauf die besten Voraussetzungen geschaffen hatte.

Leider konnten die zehn Starter des heimischen Vereines wegen meist technischer Gebrechen in die Finalentscheidungen nicht eingreifen. So kam unser jüngster und stärkster Fahrer Matthias UMFAHRER wegen eines Glühkerzendefektes nur auf den 15. Und unser langjähriges Mitglied Heinz HILLITZER auf den 17. Endrang. Die acht weiteren Fahrer der MBG fanden sich im hinteren Drittel des Ergebnisses.

Stark aber präsentierten sich die Fahrer aus Italien, von denen gleich sechs im Finale an den Start gegangen waren. Heiß umkämpft war das oberste Podest von einem Italiener und zwei Österreichern bis in die letzte Runde. Schlussendlich konnte sich der Italiener Andrea MONACI vor Gerd EHRENFRIED und Dieter DICK durchsetzen.

Auf den vierten Rang fuhr der Jugendfahrer Thomas RINNER vom Buggyclub Radfeld in Tirol.

Die schnellste Runde mit 46,990 schaffte Stefan OBERDANNER vom selben Verein.

Aufgefallen ist, dass:

- Trotz der enormen Hitze und der großen Staubentwicklung nur wenig Motorschäden gemeldet wurden.
- die Küche wieder Top organisiert war und die Gäste ordentlich verwöhnt wurden
- die Mitglieder der MBG trotz Rennstress, sämtliche Aufgaben des Veranstalter erfüllen konnten
- das Teammitglieder schon Motoren vernichten, die Boxenausfahrt nicht treffen und sich ihre Vordachsen ruinieren können
- das Team der Zeitnehmer vom AMC Nußdorf die beste Leistung des Tages vollbracht haben
- die Italiener sich sehr gut an unsere Gepflogenheiten angepasst haben
- das der Rennleiter nur VIER Verwarnungen aussprechen musste.